

C2

ÖSD Zertifikat C2

ZC2

M

Modellsatz – HÖREN



ösd



Name: _____

Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

Aufgabe 1

15 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 1 gut durch. Sie haben 90 Sekunden Zeit.

Situation: Sie hören nun eine Nachricht. Korrigieren Sie während des Hörens die 5 falschen Informationen (siehe Beispiel). Sie hören den Text **ein** Mal.

Die ~~Winter~~akademie

Sommer

Seminar	Dauer	Schwerpunkt	Referent/-in
Interkulturelles Konfliktmanagement 1 	3 Tage (31. Juli–2. August) 	Kompetenzdiagnose, Kulturdimensionen 	Sandra Hübli
Interkulturelles Konfliktmanagement 2 	2 Tage (3.–4. August) 	Interkulturelle Kompetenzen & Kommunikation 	Sandra Hübli
Gewaltfreie Kommunikation 	2 Tage (7.–8. August) 	Ansatz und Kommunikationstechnik der gewaltfreien Kommunikation 	Dr. Otto Schulz
Eigene Potenziale stärken 	2 Tage (9.–10. August) 	Positive Psychologie, Charakterstärken, Aufwärtsspirale 	Dr. Otto Schulz
Missverständnisse erkennen 	1 Tag (11. August) 	Kommunikationsmuster und -strategien 	Marianne Fuchs
Preise:	1 Tag 405,– CHF 2 Tage 770,– CHF 3 Tage 1'095,– CHF 4 Tage 1'380,– CHF 5 Tage 1'600,– CHF	 	Im Preis enthalten: Teilnahme am Seminar inklusive Seminardokumentation, Übernachtung im Hotel Sempachersee, Vollpension, Teilnahme am Rahmenprogramm

Teilnehmer/-innen, die Seminare an mehr als 5 Tagen besuchen, erhalten ein besonderes Angebot.

Veranstaltungsort: Seminarhotel Sempachersee, Kantonstrasse 46, 6207 Nottwil

Für Anmeldung, Kontakt und weitere Details besuchen Sie bitte unsere Homepage:

www.diesommerakademie.ch



Name:

Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

Aufgabe 2

13 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 2 gut durch. Sie haben 2 Minuten Zeit.

Situation: Sie hören jetzt eine Radiosendung: Der Text ist in drei Abschnitte gegliedert. Lesen Sie die folgenden Aussagen und kreuzen Sie jeweils die richtige Lösung (A, B oder C) an. Sie hören den Text **ein** Mal.

Abschnitt 1	1	Die ersten Ansätze, traditionelle familiäre Rollenmuster aufzubrechen,
	A	☐ entstanden in Verbindung mit steigendem Konsum.
	B	☐ stießen in wohlhabenden Kreisen auf Skepsis.
	C	☐ wurden anfangs von deutschen Familienpolitikern abgelehnt.
	2	In Deutschland
	A	☐ begünstigte die Politik lange Zeit eine konventionelle Aufteilung von Familienarbeit.
Abschnitt 2	B	☐ erhielten erwerbstätige Frauen für die Pflege- und Familienarbeit finanzielle Unterstützung.
	C	☐ gab es vielseitige Überlegungen dazu, wie man Frauen entlasten kann.
	3	Schweden war das erste Land, das
	A	☐ eine partnerschaftliche Aufteilung von Familienarbeit anstrebte.
	B	☐ Programme für die reduzierte Erwerbstätigkeit von Männern entwickelte.
	C	☐ versuchte, Männern als Elternteil dieselben Rechte einzuräumen wie Frauen.
Abschnitt 2	4	Frankreich
	A	☐ bietet Eltern seit jeher vielseitige Möglichkeiten zur Verringerung der Arbeitszeit.
	B	☐ hat stets das Ziel verfolgt, dass Frauen und Männer als Vollbeschäftigte arbeiten.
	C	☐ zahlt hohe Förderungen für Kinderbetreuung in außerstädtischen Regionen.
	5	Geschlechterkulturelle Studien aus Frankreich zeigen, dass
	A	☐ Familien es aus eigener Kraft schaffen können, Pflichten gerecht aufzuteilen.
Abschnitt 3	B	☐ Haushalt und Familie weitgehend als Aufgabenbereiche der Frauen verstanden werden.
	C	☐ sich in der französischen Gesellschaft deutliche Veränderungen anbahnen.
	6	In Deutschland können
	A	☐ immer mehr Paare ihre Vorstellungen vom Familienleben verwirklichen.
	B	☐ nur mehr wenige Mütter mit ihren Kindern zu Hause bleiben.
	C	☐ viele Väter nicht in Karenz* gehen, obwohl sie das gerne möchten.
Abschnitt 3	7	Die Klienten von Männercoach Heinz Feldmann
	A	☐ haben finanzielle Ängste, weil sie alleine zu wenig verdienen, um die Familie zu erhalten.
	B	☐ haben Schwierigkeiten, Beruf und Privatleben nach ihren Vorstellungen zu vereinbaren.
	C	☐ suchen Hilfe, weil sie sich in ihrer neuen Rolle als Vater unsicher fühlen.
	8	Heinz Feldmann zufolge
	A	☐ denken noch immer viele Männer, dass Frauen für die Kindererziehung zuständig sind.
Abschnitt 3	B	☐ gehen wenige Männer in Väterkarenz, weil sie um ihren gesellschaftlichen Status fürchten.
	C	☐ ist häufig der Verdienst entscheidend dafür, wie die Arbeit in der Familie aufgeteilt wird.
	9	Der Vater kann zum Kind eine besondere Beziehung aufbauen, wenn er
	A	☐ direkt nach der Geburt Körperkontakt zum Neugeborenen hat.
	B	☐ sich während der ersten Lebensjahre aktiv einbringt.
	C	☐ während der Pubertät des Kindes präsent ist.
Abschnitt 3	10	Elternteile in Führungsjobs
	A	☐ können aus ihrer aktiven Erziehungsarbeit auch beruflich Nutzen ziehen.
	B	☐ leiden am meisten unter dem Schlafentzug, den ihre Erziehungstätigkeit mit sich bringt.
	C	☐ sind im Beruf weniger belastbar als Führungskräfte, die keine Kinder großziehen.

* Karenz (hier): staatlich finanzierte Arbeitsfreistellung für Mütter bzw. Väter zur Kinderbetreuung (auch: Erziehungsurlaub, Elternzeit, Karenzurlaub)



Name: _____

Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

Aufgabe 3

12 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 3 gut durch. Sie haben 90 Sekunden Zeit.

Situation: Sie hören nun einen Vortrag. Hören Sie gut zu und ergänzen Sie während des Hörens die entsprechenden Notizen. Sie hören den Text **zwei** Mal.



NOTIZEN



Mehrsprachigkeit ist kostbar

Auch Erwachsene können Mehrsprachigkeit noch erreichen und (1) _____
zum Teil sogar übertreffen.

Bei Mehrsprachigkeit: sprachliche Kompetenzen selten (2) _____

Aspekte von Mehrsprachigkeit

Mischen von Sprachen ist Ausdruck sozialer Identität und zeugt von (3) _____

Mehrsprachige haben Zugang zu mehreren (4) _____ Märkten und
verfügen über verschiedene Ausdruckssysteme.

Mehrsprachigkeit muss als (5) _____ verstanden werden.

Mehrsprachigkeit – Vor- oder Nachteil?

Geringe Unterschiede im (6) _____ von monolingualen und
mehrsprachigen Menschen:

Mehrsprachige müssen (7) _____ Wörter aus anderen Sprachen
zurückdrängen, gewinnen aber (8) _____ Fähigkeiten.

Eventuell kann Mehrsprachigkeit (9) _____ verzögern.

Mehrsprachigkeit hat eine große Bedeutung hinsichtlich der (10) _____
Europas.



Lösungen und Bewertung

Hören

Aufgabe 1 15 Punkte

Nummer		Falsche Angabe	Korrigierte Version
1	Interkulturelles Konfliktmanagement 1	Kompetenzdiagnose	Konflikt(diagnose)
2	Gewaltfreie Kommunikation	Ansatz	Methode
3	Missverständnisse erkennen	erkennen	vermeiden
4	Preise	1 600,-	1 057,-
5	Preise	besonderes	gesondertes

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 15

Achtung: Orthografiefehler werden nicht berücksichtigt.

Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0					
Punkte	15	12	9	6	3	0					

Aufgabe 2 13 Punkte

Nummer	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Lösung	A	A	A	B	B	C	B	C	B	A	

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 10 • maximale Punktezahl: 13

Achtung: Wenn bei einem Item **mehr als 1 Kreuz** = Antwort falsch = **0 Punkte** für dieses Item.

Anzahl richtiger Lösungen	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Punkte	13	11	9	7	6	5	4	3	2	1	0

Aufgabe 3 12 Punkte

Nummer	1	2	3	4	5
Lösung	Muttersprachler	ausgewogen	Kreativität	symbolischen	dynamisch
Nummer	6	7	8	9	10
Lösung	Sprechtempo	konkurrierende	metasprachliche	Demenz	Wettbewerbsfähigkeit

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 10 • maximale Punktezahl: 12

Achtung: Die Lösung muss semantisch korrekt sein, Orthografie- und Grammatikfehler werden nicht bewertet.

Auch andere Lösungen, die hier nicht angegeben sind, werden als richtig gewertet, wenn sie inhaltlich identisch (Synonyme) sind.

Anzahl richtiger Lösungen	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Punkte	12	10	9	7	6	5	4	3	2	1	0

Bestehensgrenzen

HÖREN
Hören insgesamt: maximal 40 Punkte
Bestehensgrenze: mindestens 24 Punkte
Weniger als 24 Punkte: Modul Hören nicht bestanden!